

# Jahresergebnis 2023



**Handout Bilanzmedienkonferenz**

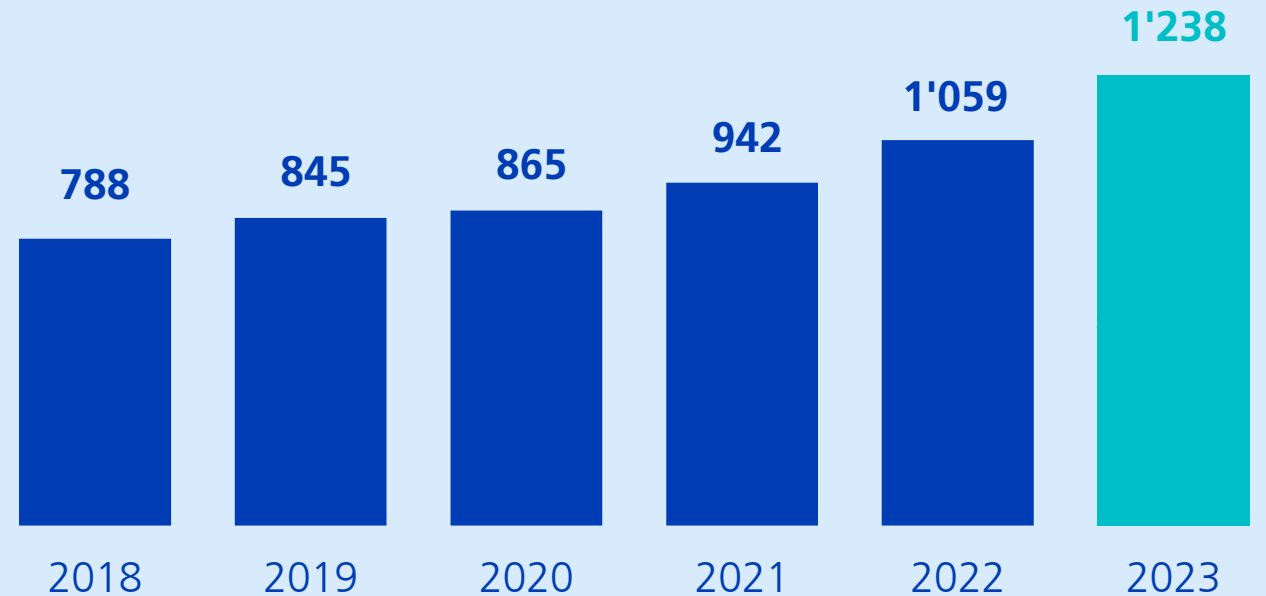
9. Februar 2024



# Wir haben einen rekordhohen Konzerngewinn erzielt

Konzerngewinn  
CHF Mio.

**CHF 1'238 Mio.**

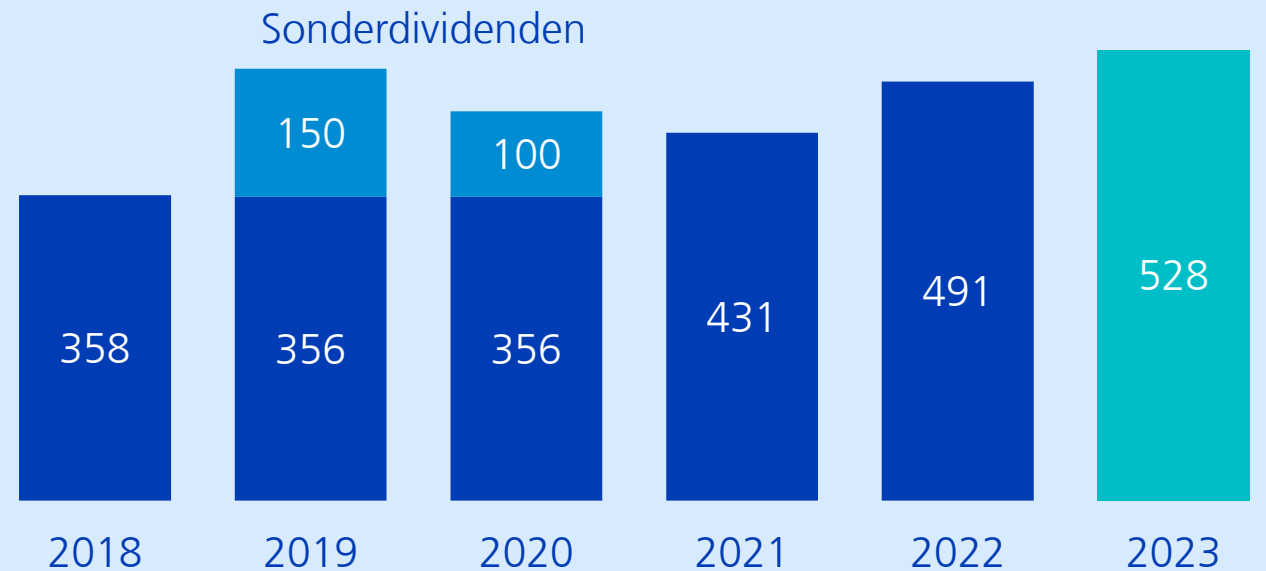


# Wir geben zurück an Kanton und Gemeinden

Erstmals über eine  
halbe Milliarde Franken  
ordentliche Dividende

Leistungen an Kanton  
und Gemeinden\*  
CHF Mio.

> CHF 0,5 Mrd.

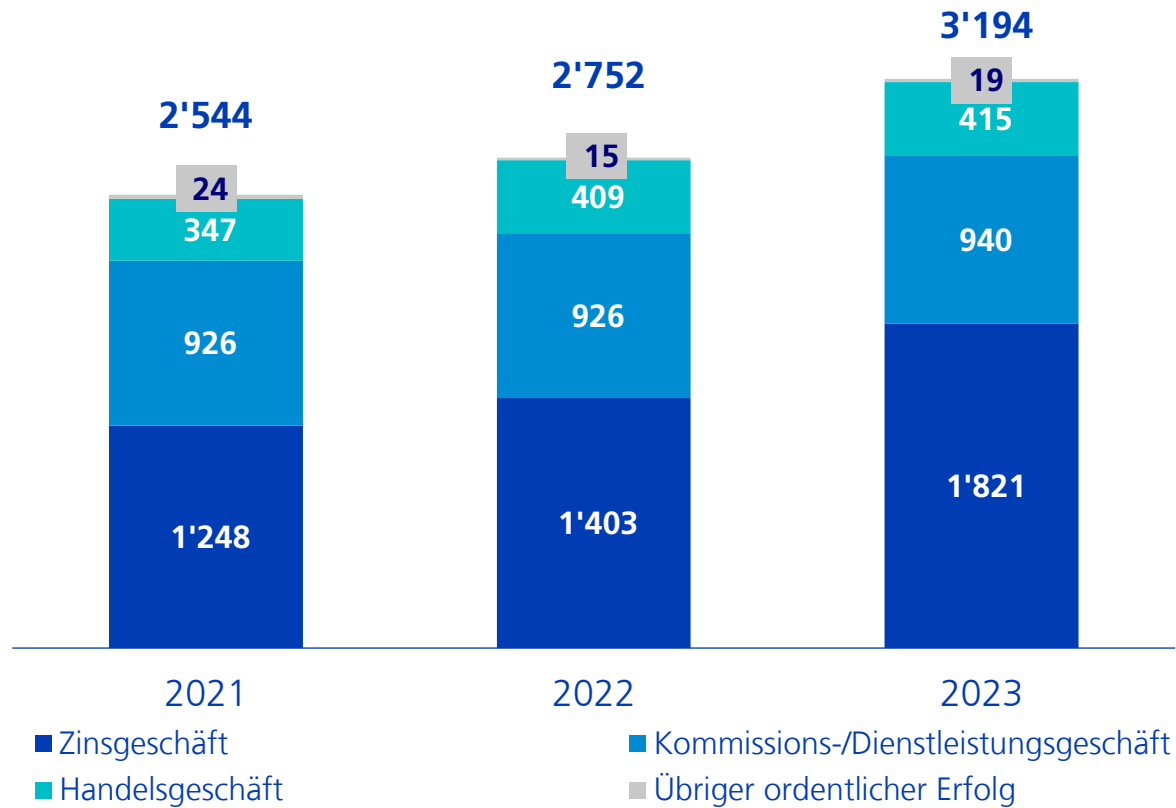


\* inkl. Selbstkosten Dotationskapital (2023: CHF 18 Mio.)

# Ertragssprung dank starkem Zinsgeschäft

## Geschäftsertrag<sup>1</sup>

Mio. CHF



<sup>1</sup> Rundungsdifferenzen können auftreten

Der Geschäftsertrag legt dank starken Ergebnissen in allen Ertragskomponenten um 16% zu und übersteigt erstmals drei Milliarden.

Das Zinsgeschäft profitiert insbesondere von der Zinswende. Der Netto-Erfolg steigt gegenüber Vorjahr um 30%.

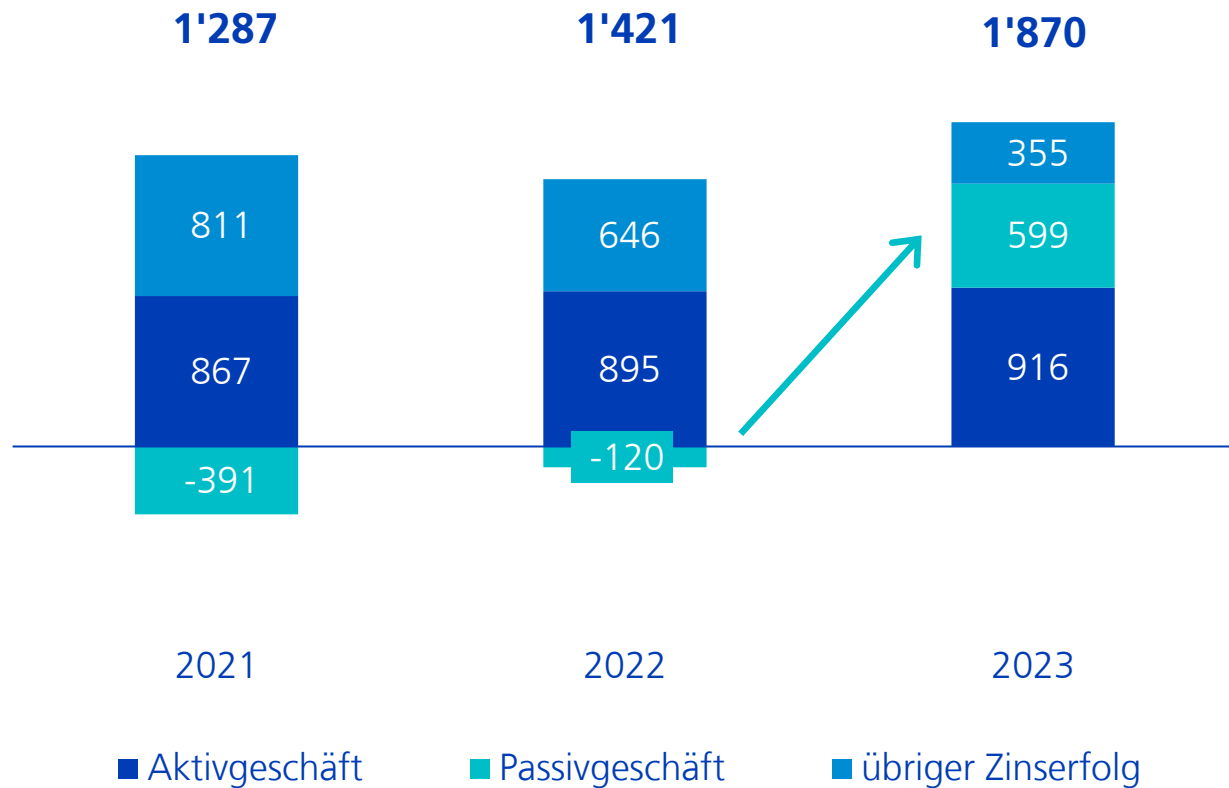
Dank hoher Neugeldzuflüsse wird das Vorjahresergebnis im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft knapp übertroffen (+2%).

Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft liegt nochmals um 2% über dem bereits starken Vorjahr.

# Zinsgeschäft

# Ausserordentlich hohes Zinsergebnis<sup>1</sup> dank Rückkehr der Passiv-Marge in positiven Bereich

Mio. CHF



Die Passivmarge erholt sich seit Ende der Negativzinsphase. Insbesondere im ersten Semester 2023 wirkten weitere Zinsschritte der Schweizerischen Nationalbank (SNB), kombiniert mit einer vergleichsweise langsamen Umschichtung von Kontoguthaben auf höher verzinsten Produkten, stark positiv.

Im Aktivgeschäft stützt eine gute Volumenentwicklung bei stabilen Margen das Ergebnis: Die Hypothekarvolumen übersteigen erstmals die Marke von CHF 100 Mrd.

<sup>1</sup> Brutto-Zinserfolg, vor Veränderungen aus risikobedingten Wertberichtigungen und Verlusten im Zinsgeschäft

# Wie kommt der hohe Zinsertrag 2023 zustande?



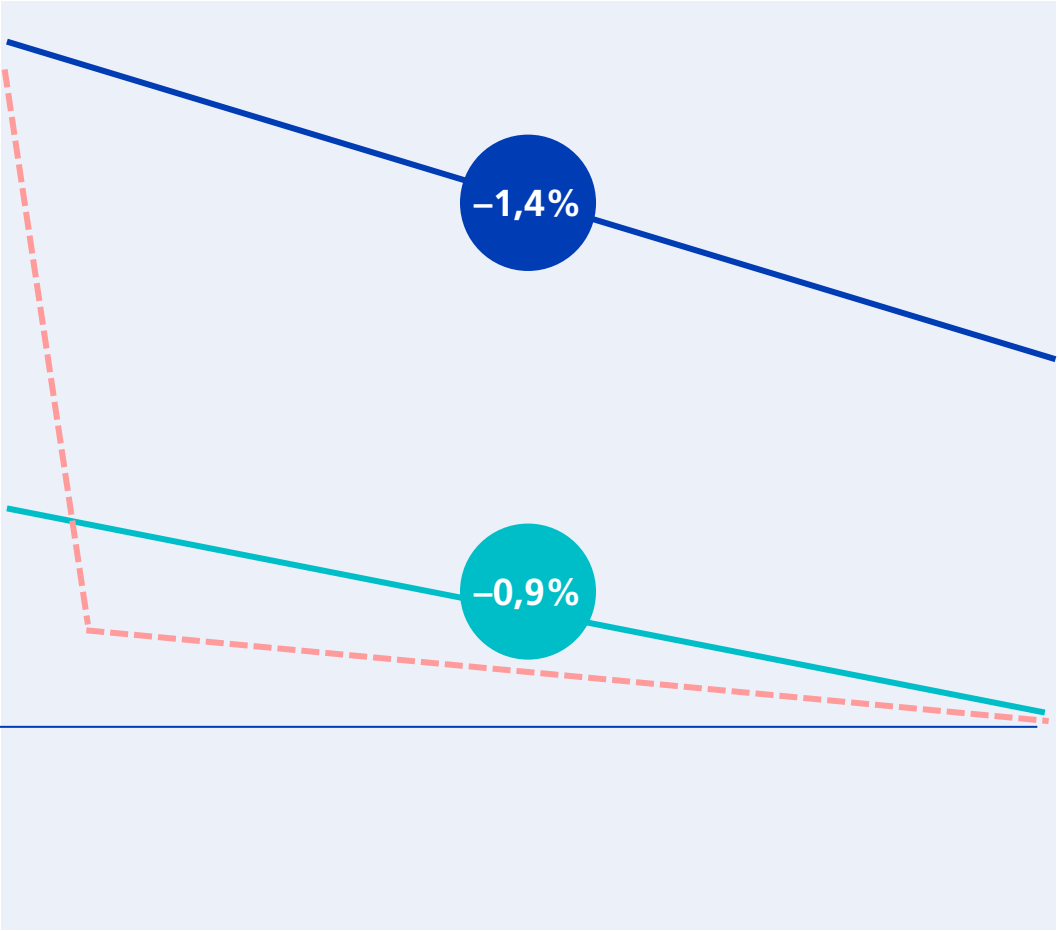
- Rückkehr zu **positivem Zinsumfeld**
- Umschichtung von **Kundengeldern** auf höher verzinste Anlagemöglichkeiten langsamer als erwartet
- Vorteilhafte **Währungs-Konstellationen** genutzt



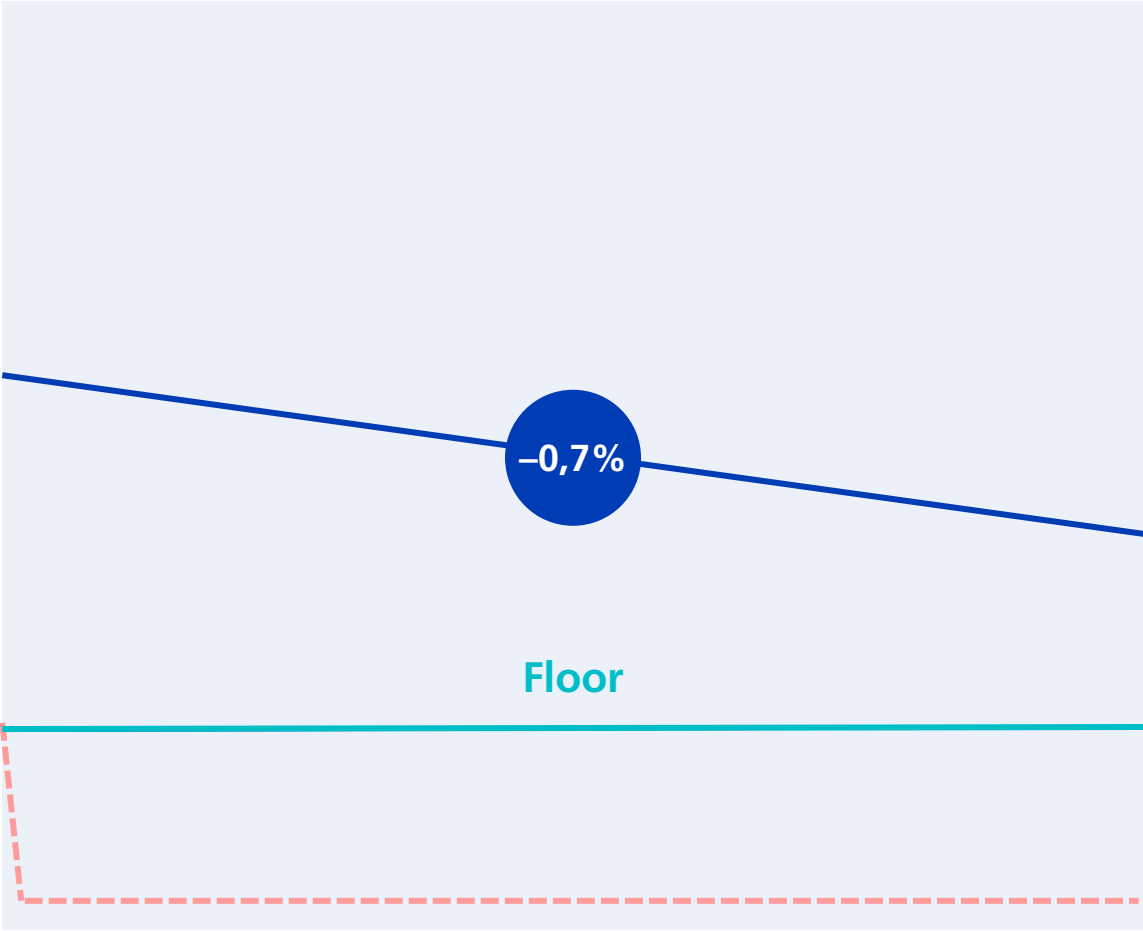
- Die **Marge** zwischen Spar- und Hypothekarzins ist nicht gestiegen
- Unser **Liquiditätspuffer** bei der SNB kostet

# Die Marge Hypothekar- zu Sparzins ist weiterhin historisch eng

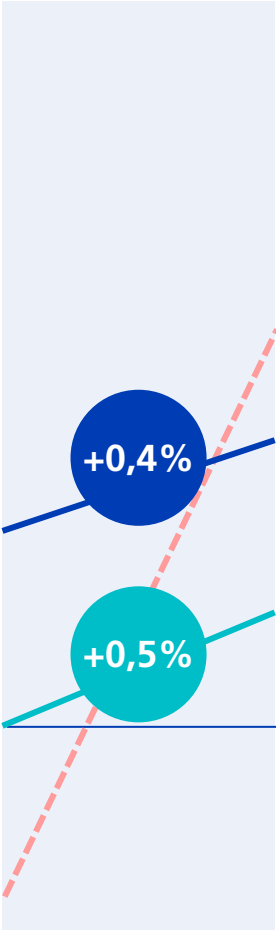
Finanz- und Eurokrise  
2008–2015



Negativzinsphase  
2015–2022



Zinswende  
2022–2023



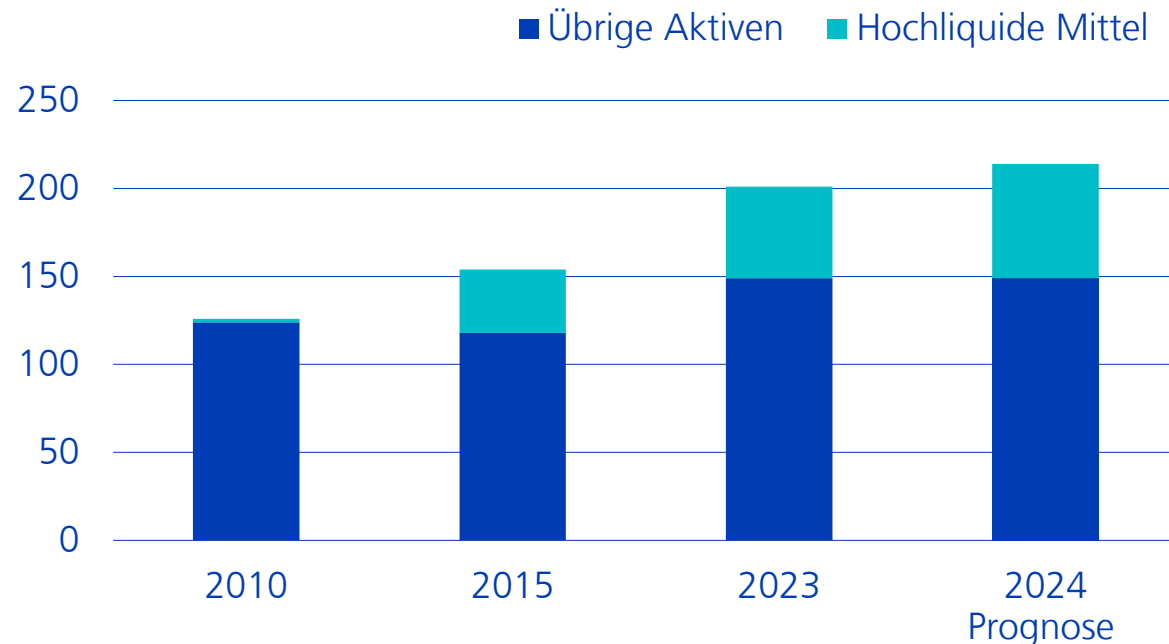
--- SNB Leitins    — Durchschnittlicher Sparzins ZKB    — Durchschnittlicher Hypothekarzins ZKB



# Strengere Liquiditätsanforderungen prägen das Bilanzbild

## Anstieg hochliquide Mittel getrieben durch strengere Liquiditätsanforderungen

Aktiven in CHF Mrd.

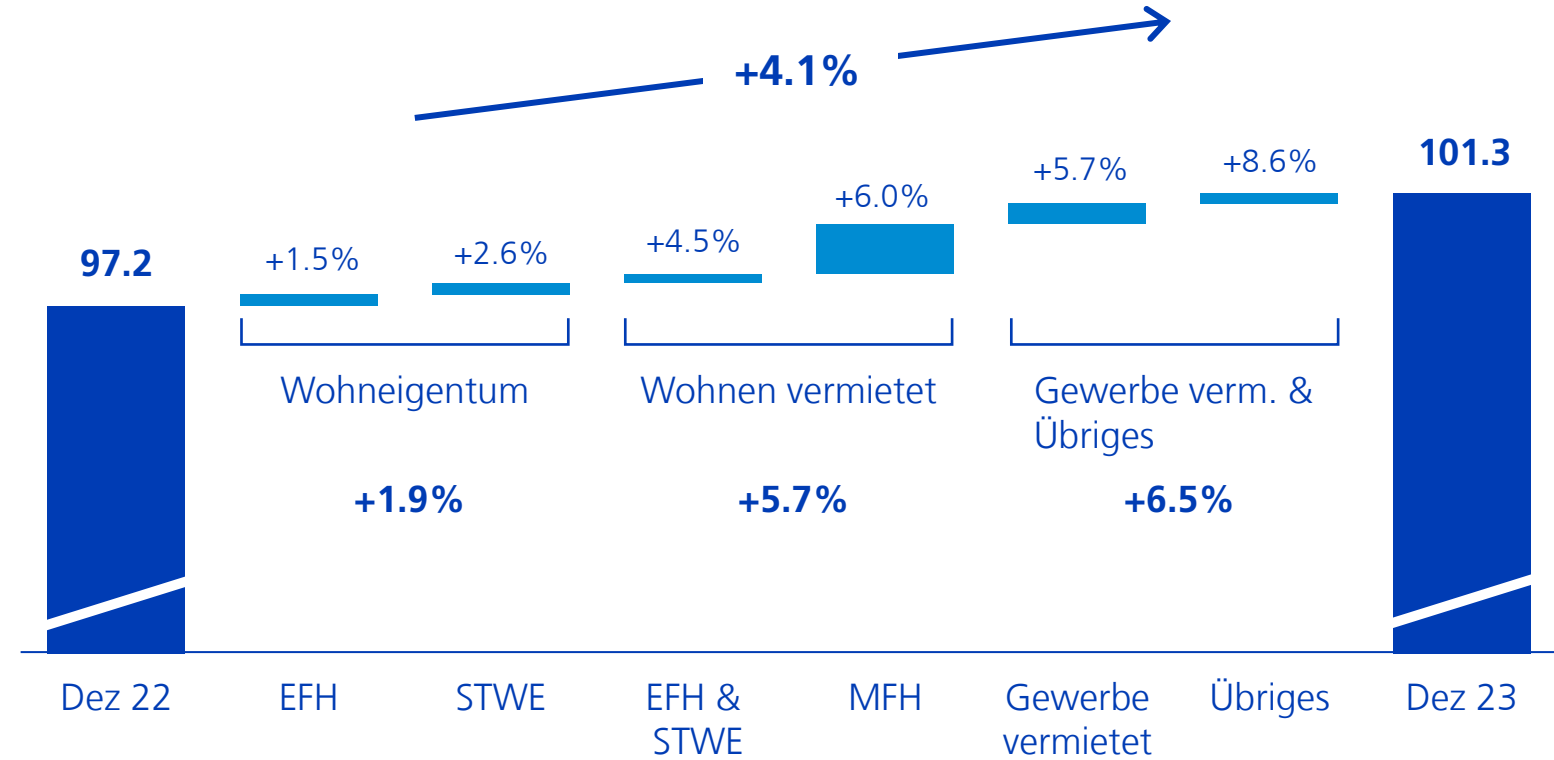


**Bilanz-  
summe**  
in Mrd. CHF

- Liquiditäts-Regulation wird laufend verschärft:
  - 2015 Einführung LCR 100%
  - 2021 Erhöhung auf LCR 135%
  - 2024 Ausweitung Liquiditäts-Stress faktisch auf 120 Tage (TBTF)
- ZKB hält bereits heute rund ein Viertel der Bilanzsumme in Form von hochliquiden Mitteln, hauptsächlich als SNB-Sichtguthaben
- 2024 erwartet ZKB eine weitere Erhöhung der Liquidität infolge geltender TBTF-Regulierung
- Den Liquiditätspuffer bei der SNB finanziert die ZKB hauptsächlich mit Termingeldern auf dem Geldmarkt und Festgeldern von Grosskunden mit Zinsen nahe oder über SARON

# Die Hypothekarvolumen legen trotz höherer Zinsen weiter erfreulich zu

## Hypothekarwachstum<sup>1</sup> Mrd. CHF



Die Hypothekarvolumen unserer privaten und institutionellen Kunden wachsen im 2023 um **4,1%** und damit um 1,3 Prozentpunkte unter dem Vorjahr.

Das deutlich höhere Zinsniveau dämpft die Nachfrage nach Immobilienfinanzierungen nicht wesentlich

Die Zürcher Kantonalbank hält an ihrem hohen Qualitätsstandard in Bezug auf Kreditnehmer und finanzierte Liegenschaften fest

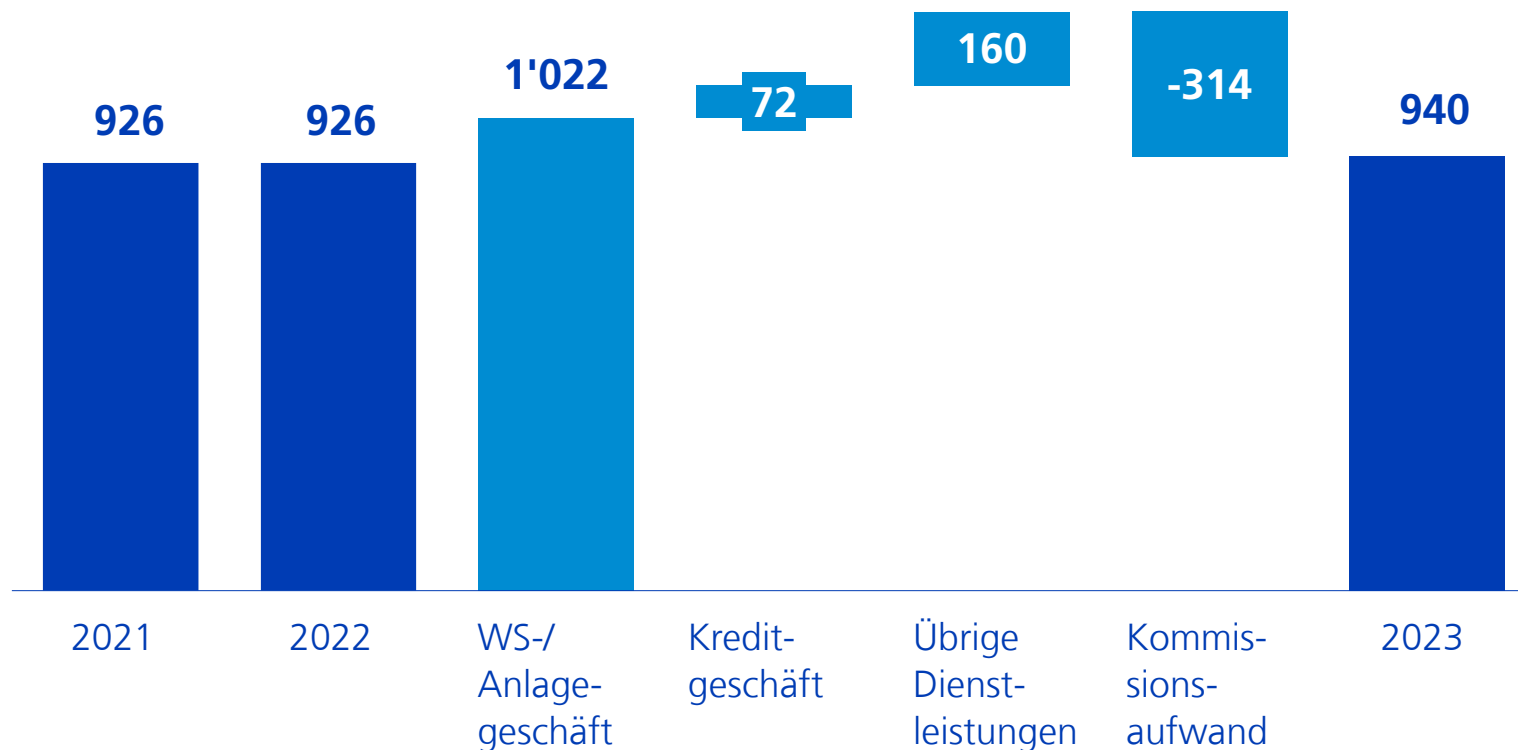
<sup>1</sup> Ausgewiesen werden Hypothekarvolumen und -entwicklung vor Wertberichtigungen

# Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft

# Stabiler Erfolg im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft

## Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft

Mio. CHF



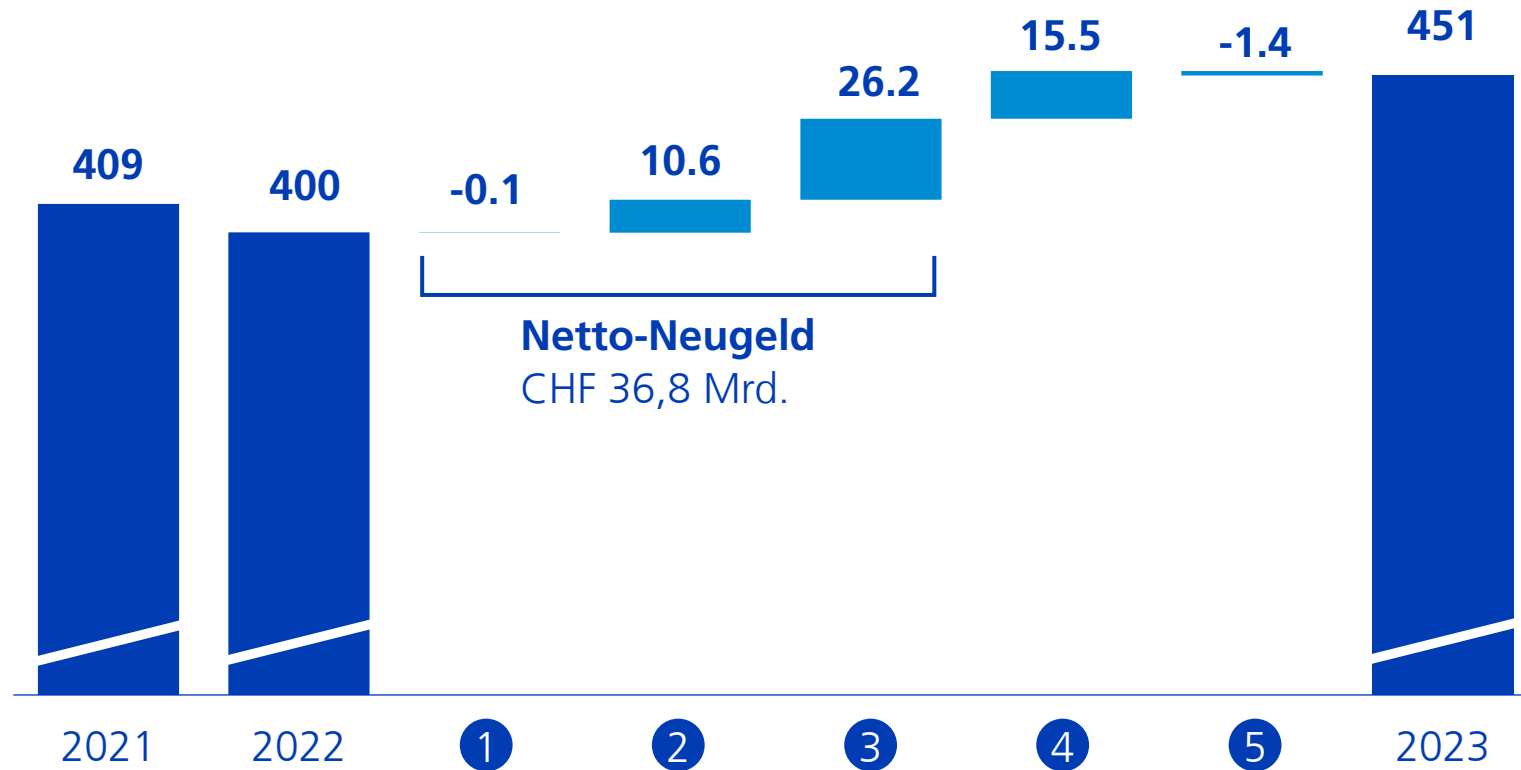
Trotz marktbedingt tiefer Ausgangsvolumen liegt der Kommissionsertrag aus dem Wertschriften- und Anlagegeschäft, gestützt durch einen kräftigen Neugeldzufluss, knapp über Vorjahr.

Die Erlöse aus dem übrigen Dienstleistungsgeschäft liegen um 6% über Vorjahr, getrieben insbesondere durch Mehreinnahmen aus Dienstleistungen im Immobilienbereich.

# Breit abgestützter Netto-Neugeldzufluss

## Kundenvermögen

Mrd. CHF



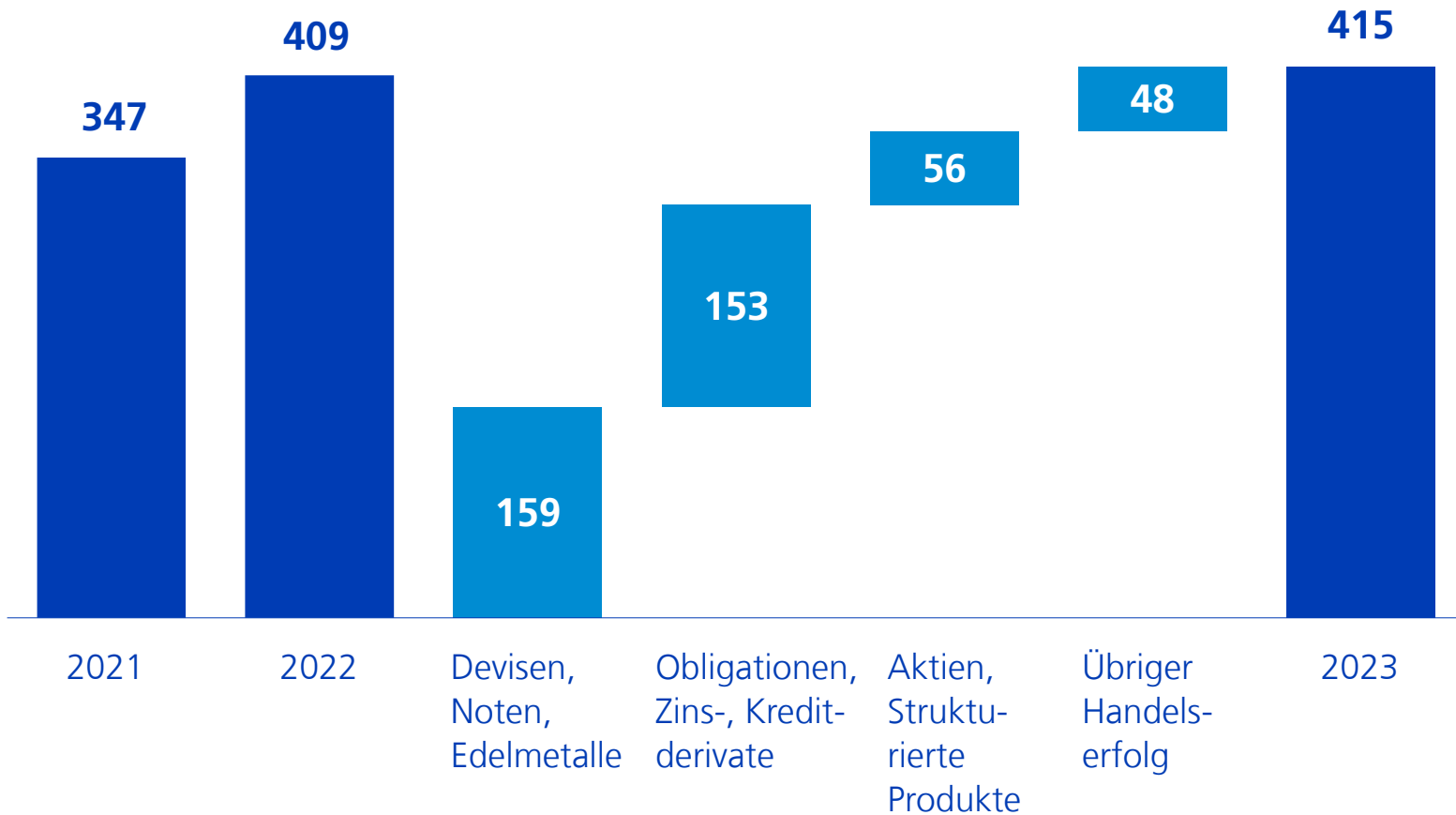
- 1 Abfluss Passivsortiment
- 2 Erfreulicher Neugeld-Zufluss im Fondsgeschäft
- 3 Substantieller Neugeld-Zufluss im Anlagevermögen, zu rund 75% bei Institutionellen und 25% bei Privaten
- 4 Positive Netto Marktperformance
- 5 Weitere Einflüsse

# Handelsgeschäft

# Das Handelsgeschäft erzielt erneut ein starkes Ergebnis

## Erfolg Handelsgeschäft<sup>1</sup>

Mio. CHF



Im Handelsgeschäft setzt die Zürcher Kantonalbank auf den Grundsatz der Kundenfokussierung. Es ist ein wichtiger Pfeiler der Diversifikationsstrategie.

Der Vorjahreserfolg kann, trotz über weite Strecken des Jahres rekordtiefen Volatilitäten und Volumen, mit +2% knapp übertroffen werden.

Das Risikoprofil ist weiterhin moderat.

<sup>1</sup> Rundungsdifferenzen können auftreten

**Geschäftsaufwand**



# Kosten im Griff

- Personalaufwand wächst unterproportional
- Sachaufwand: zielgerichtete Investitionen in die Zukunft und Gründung ZKB Philanthropie Stiftung

**Geschäftserfolg**

**+39%**

**Personalbestand**

**+6%**

**Personalaufwand**

**+2%**

**Sachaufwand**

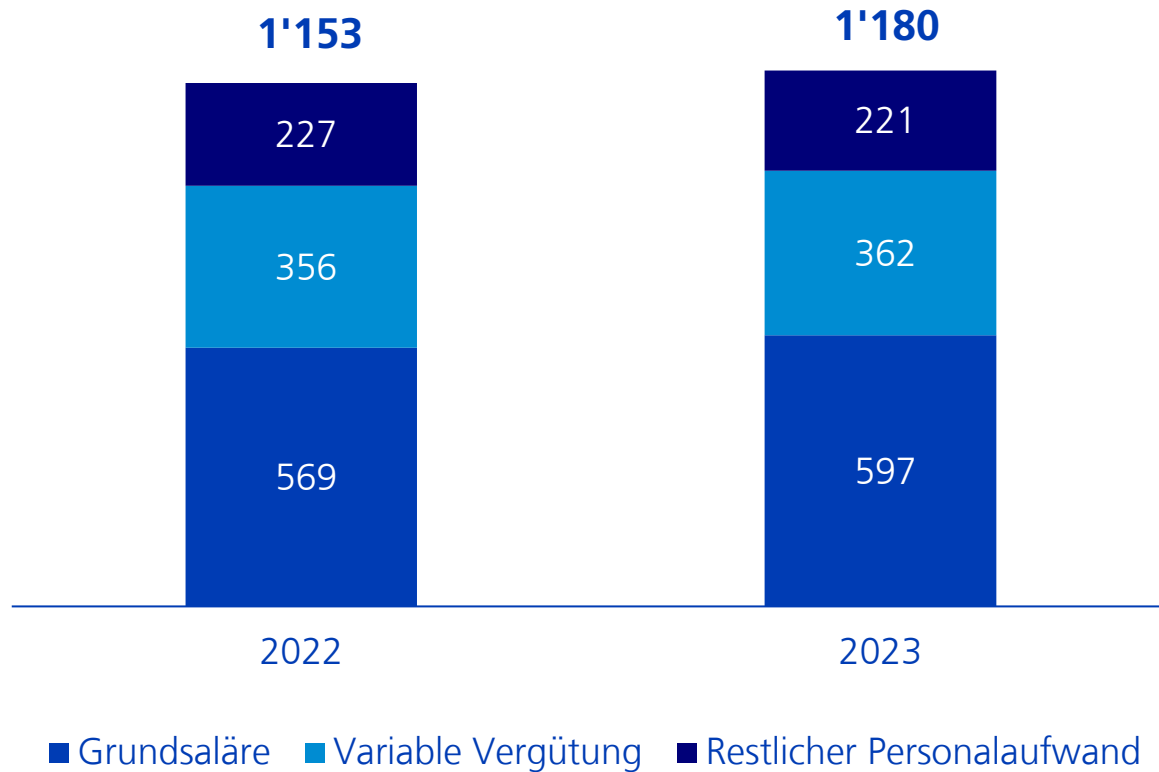
(um Stiftung bereinigt)

**+7%**

Veränderung  
ggü. Vorjahr

# Der Personalaufwand steigt unterproportional zum Personalbestand

## Personalaufwand Mio. CHF

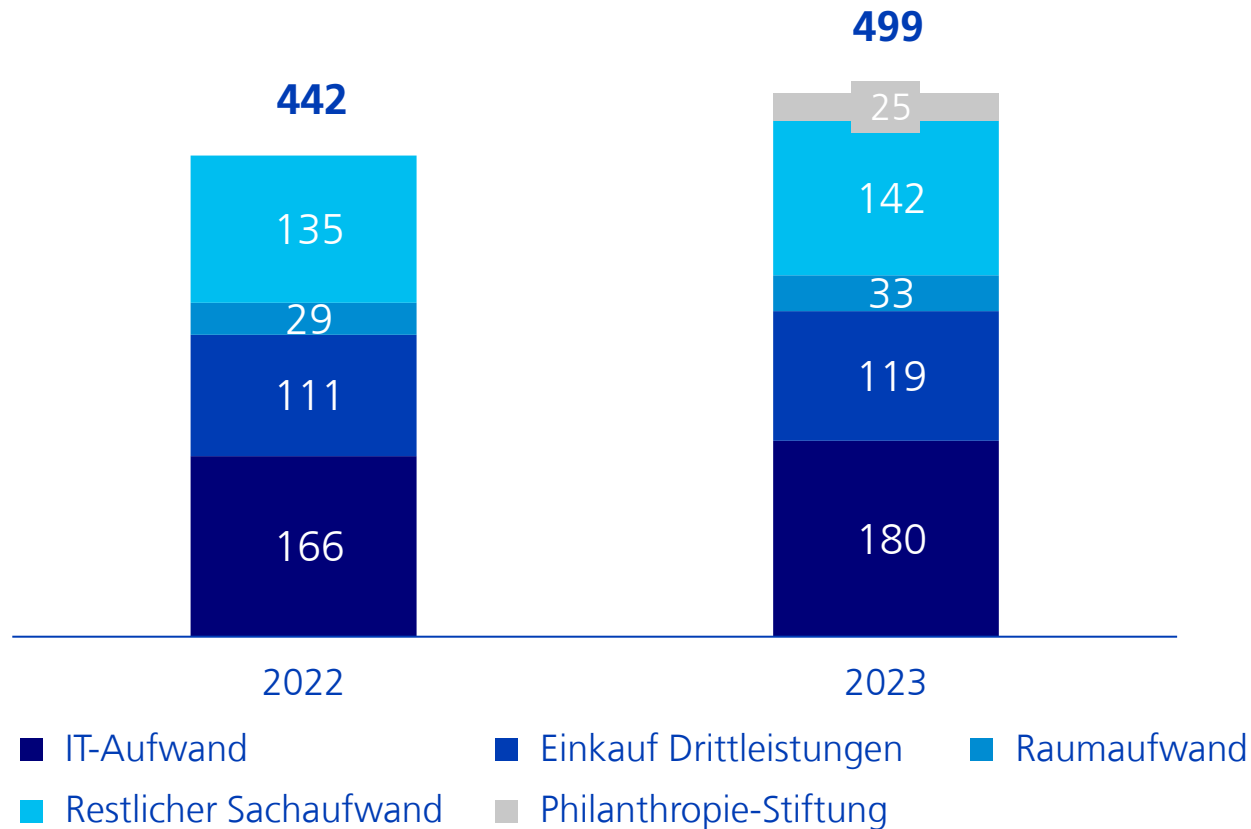


Während sich der Personalbestand um knapp 6% erhöht, nimmt der Personalaufwand um 2% zu.

Die variable Vergütung pro Mitarbeitenden hat sich gegenüber 2022 nicht erhöht.

# Sachaufwand steigt moderat – einmalige Einlage in Stiftung

## Sachaufwand Mio. CHF



2023 werden CHF 25 Mio. für die Gründung der ZKB Philanthropie Stiftung aufgewendet.

Ohne den einmaligen Effekt der Stiftungs-Gründung erhöht sich der Sachaufwand um CHF 32 Mio. oder 7%.

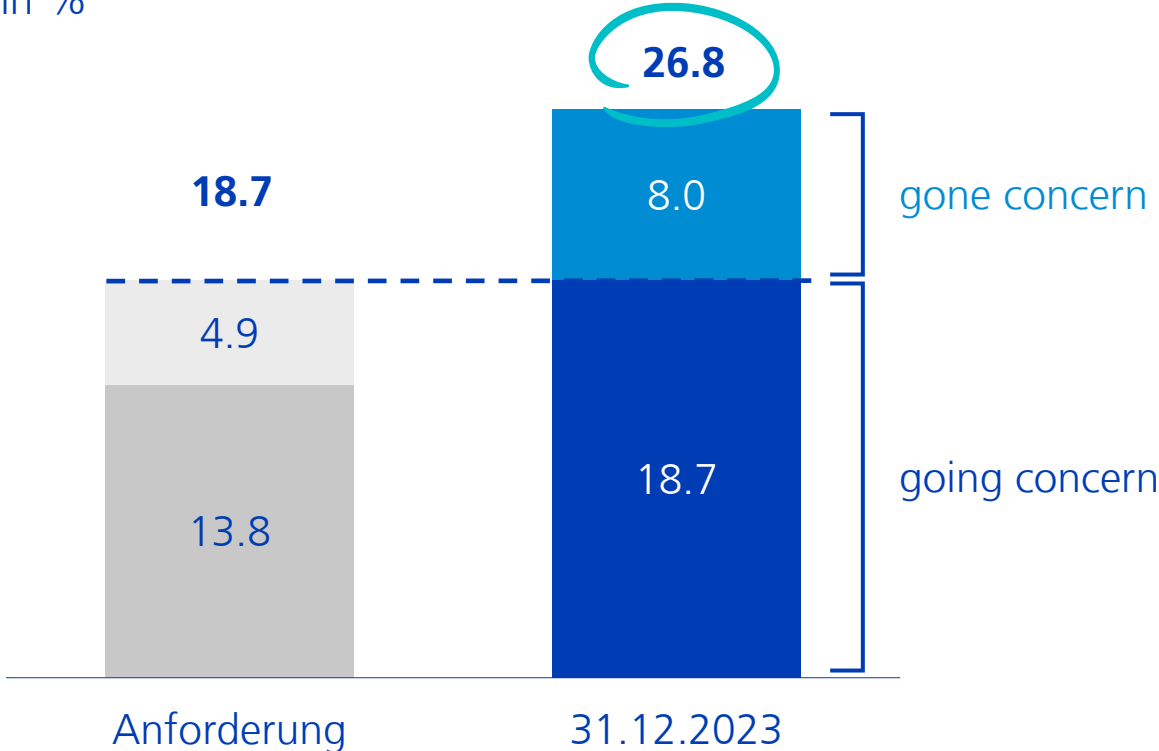
Die grösste Zunahme zeigt sich Infolge getätigter Investitionen in die Zukunft beim IT-Aufwand.

# Kapitalisierung

# Starke Kapitalbasis

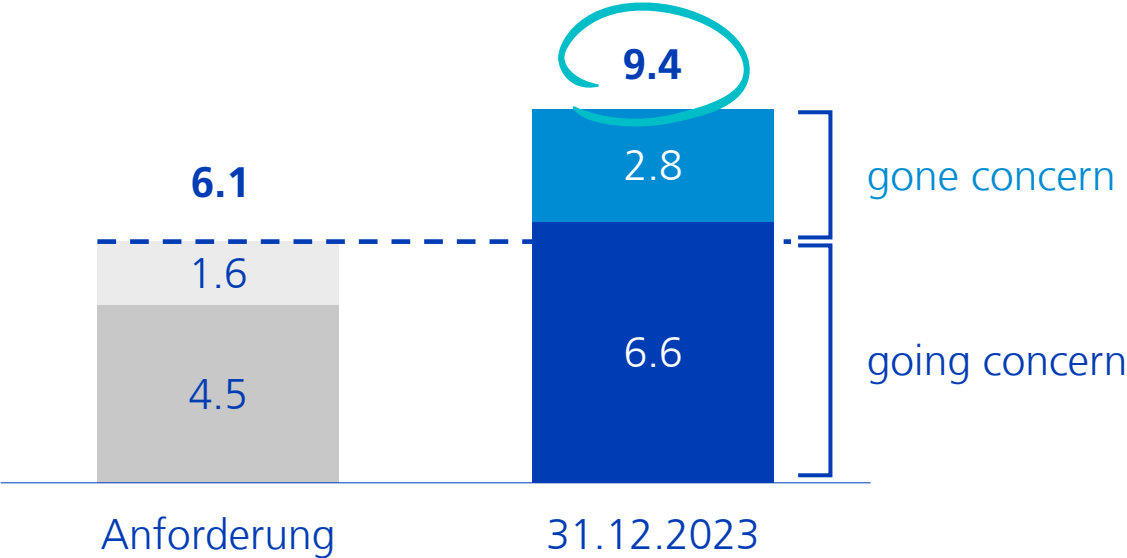
## Risikobasierte Kapitalquote

in %



## Leverage Ratio

in %



**Ausblick**

# 2024 wird herausfordernd

- Makroökonomisches Umfeld weiterhin **unsicher**
- Aussergewöhnliches **Zinsergebnis** wird sich **nicht wiederholen**
- **Geschäftsertrag und -erfolg** werden **nicht** an Spitzenergebnis 2023 **anschliessen**
- Erwartung eines **ansprechenden Konzerngewinns**





Zürcher  
Kantonalbank



**Anhang**

# Erfolgreiches Jahr für die Zürcher Kantonalbank

## Kennzahlen 2023

---

Konzerngewinn (CHF)  
Veränderung zum VJ: **+17,0%**

**1'238 Mio.**

---

Gewinnausschüttung (CHF)

**528 Mio.**

---

Anzahl Mitarbeiter (FTE)  
Delta ggü. 31.12.VJ: **+5.5%**

**5'539**

---

Geschäftsertrag (CHF)  
Veränderung zum VJ: **+16,1%**

**3'194 Mio.**

---

Geschäftsaufwand (CHF)  
Veränderung zum VJ: **+5,3%**

**1'679 Mio.**

---

Geschäftserfolg (CHF)  
Veränderung zum VJ: **+38,8%**

**1'469 Mio.**

---

Bilanzsumme (Mio. CHF)  
Veränderung zum VJ: **+0,7%**

**201'259**

---

Eigenkapitalrendite (RoE)  
Vorjahr: **8,4%**

**9,3%**

---

Aufwand-Ertrags-Verhältnis (CIR)  
Vorjahr: **57,5%**

**51,8%**

# Regulatorische Kennzahlen

Risikobasierte Kapitalquote  
(going-concern)  
Per 31.12.2022: **18,2%**

**18,7%**

Risikobasierte Kapitalquote  
(gone-concern)  
Per 31.12.2022: **4,3%**

**8,0%**

Risikobasierte TLAC-Quote  
Per 31.12.2022: **22,5%**

**26,8%**

Leverage Ratio  
(going-concern)  
Per 31.12.2022: **6,2%**

**6,6%**

Leverage Ratio  
(gone-concern)  
Per 31.12.2022: **1,5%**

**2,8%**

TLAC Leverage Ratio  
Per 31.12.2022: **7,7%**

**9,4%**

Anforderungen

Going-concern

Gone-concern

Gone-concern ab 2026

Risikobasierte  
Kapitalquote

**13,8%**

**4,9%**

**7,9%**

Leverage Ratio

**4,5%**

**1,6%**

**2,8%**

Liquidity Coverage Ratio (LCR)  
Per 31.12.2022: **146%**

**147%**

Net Stable Funding Ratio (NSFR)  
Per 31.12.2022: **124%**

**117%**